

„Mission Manifest“ – „mittwochgespräche“ diskutieren über Thesen zur Mission

Düsseldorf. Kirche in Deutschland ist oft erstarrt, Glaube immer weniger lebendig. Immer klarer wird, dass auch Deutschland Missionsland ist. Aus diesem Grund ist Dr. Paul Metzloff, einer der Autoren der viel beachteten und viel diskutierten Veröffentlichung „Mission Manifest – die Thesen für das Comeback der Kirchen“, Referent beim „mittwochgespräch“ am 7. Oktober um 18 Uhr im Maxhaus, Schulstraße 11. Sein Thema lautet: „Mission Manifest: Allen Menschen einen leuchtenden Himmel anbieten?“. Metzloff und die anderen Autoren wollen zeigen, was sich in der Kirche ändern muss und wie das geht. Es ist eine mitreißende Forderung, dass Mission wieder die höchste Priorität hat. Und es ist eine Einladung an alle, die sich nicht damit abfinden wollen, dass der Glaube verdunstet – der eigene Glaube und der Glaube der Welt. Pointiert und polarisierend, konstruktiv und konkret wird in zehn klaren Thesen über die Zukunft der Kirche geschrieben. Dieses Buch ist eine Provokation zum Nachdenken und vor allem zum Mitmachen. Aber ist „Mission“ heute wirklich noch der Auftrag der Kirche? Wie können wir die Wahrscheinlichkeit erhöhen, dass Menschen den Himmel gerade auch im Grau und in der Gewöhnlichkeit ihres Alltags leuchten sehen? Der Eintritt beträgt drei Euro pro Person. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Welt der Oper

Friedrichstadt. Im Rahmen des 15. IDO-Festivals entführt Udo Flaskamp am Mittwoch, 7. Oktober, um 19.30 Uhr in der Kirche St. Peter am Kirchplatz in die Welt der Oper und präsentiert für die Orgel umgeschriebene Opernwerke. Tickets und weitere Infos unter www.ido-festival.de.

Ausstellung: „Göttliche Welten – Glaubensbilder aus 4000 Jahren“

Düsseldorf. In Kooperation mit den Düsseldorfer Dominikanern zeigt das Hetjens-Museum an der Schulstraße 4 anhand von Keramikobjekten eine kultische und religiöse Menschheitsgeschichte von den Artefakten Mesopotamiens bis in die Gegenwart. Die Ausstellung „Göttliche Welten – Glaubensbilder aus 4000 Jahren“ ist vom 8. Oktober bis 10. Januar dienstags bis sonntags von 11 bis 17 Uhr und mittwochs von 11 bis 21 zu sehen. Es werden auch einige Kunstwerke aus dem Kirchenschatz von St. Andreas ausgestellt, die normalerweise in den Schatzkammern der Klosterkirche zu sehen, aber momentan wegen Corona nicht zugänglich sind. Der Eintritt beträgt fünf Euro, ermäßigt 2,50 Euro.

Andacht „Zeit für Gott“

Friedrichstadt. „Zeit für Gott“ heißt es wieder am Donnerstag, 8. Oktober, ab 20.30 bis 22 Uhr in

der Kirche St. Peter am Kirchplatz. Singen, Anbetung, Möglichkeit zur Beichte sowie Glaubensimpulse stehen auf dem Programm.

Gartenkonzert der „ellermusik“

Eller. Die „ellermusik“ lädt für Donnerstag, 8. Oktober, um 16.30 Uhr in den Rosengarten des Rathauses Eller, Gertrudisplatz 8, ein. Coronabedingt ist es momentan sowohl für die Ellispitzen als auch für den Jugendchor STG schwierig, im Gottesdienst oder im Konzert zu singen. Eine schöne Option ist hier das Gartenkonzert, bei dem die Kinder auf der Terrasse des Gartens singen können. Aufgrund der begrenzten Kapazitäten ist eine Anmeldung über das Pfarrbüro unter Telefon 0211/214222 nötig.

Kleine Orgelmatinée

Gerresheim. In der nächsten Kleinen Orgelmatinée am Samstag, 10. Oktober, um 11.15 Uhr in St. Margareta am Gericusplatz spielt Kirchenmusiker Marcel Schwarz Werke von Buxtehude, Bach, Widor, Vierne und Reger.

Orgelmusik zur Marktzeit

Carlstadt. Im Rahmen der Orgelmusik zur Marktzeit spielen am Samstag, 10. Oktober, um 11.30 Uhr in der Kirche St. Maximilian, Schulstraße 15, Hilde Anders (Horn) und Markus Belmann (Klavier) von Joseph Gabriel Rheinberger die Sonate für Horn und Klavier. Eine Voranmeldung ist nicht möglich. Es wird gebeten die gleichen Hygiene- und Abstandsregeln wie bei den Messen einzuhalten. Der Eintritt ist frei – eine Spende wird erbeten.

Lateinisches Hochamt

Carlstadt. Zum Patrozinium von St. Maximilian erklingt am Sonntag, 11. Oktober, um 10 Uhr im Lateinischen Hochamt in der Maxkirche, Schulstraße 15, von Orlando di Lasso die „Missa Frère Thibault“. Es singen das Ensemble „sine nomine“ und die Choralschola St. Maximilian unter der Leitung von Markus Belmann.

Ausstellung zu Astrid Lindgren

Düsseldorf. Das wilde starke Mädchen mit den roten Zöpfen, den Sommersprossen und den zwei unterschiedlichen Strümpfen feiert seinen 75. Geburtstag: Pippi Langstrumpf. Die Arbeitsgemeinschaft Sozialpädagogik und Gesellschaftsbildung (ASG) feiert dieses Ereignis mit einer Ausstellung rund um die Bücher von Astrid Lindgren und vielen kleineren und größeren Veranstaltungen für kleine und große Leute. Die Ausstellung wird vom 11. bis zum 31. Oktober im ASG-Familientreff Flingern, Gerresheimer Straße 90, zu sehen sein - mit verschiedensten Bücherausgaben, Zeitungsartikeln, Fotos, Kinderkunstwerken und Spielmöglichkeiten für Kinder. Das Begleitprogramm umfasst neben Eltern-Kind-Workshops auch Vorträge für Erwachsene. Das vollständige Programm ist auf der Homepage des ASG-Bildungsforum zu finden: www.programm.asg-bildungsforum.de/aktuelles/Astrid-Lindgren-Ausstellung. Aufgrund der Schutzregeln ist für alle Veranstaltungen eine Anmeldung unter Telefon 0211/17400 oder asg@asg-bildungsforum.de notwendig.

Wortgottesdienst mit Tiersegnung

Wersten. Familien mit kleinen Kindern sowie tierischen Familienmitgliedern sind für Sonntag, 11. Oktober, um 10 Uhr in den Nachbarschaftsgarten an der Burscheider Straße 29 zum Wortgottesdienst mit Tiersegnung eingeladen. Bitte Picknickdecke und die tierischen Freunde mitbringen.

Patrozinium in St. Bruno

Unterrath. Das Patrozinium wird am Sonntag, 11. Oktober, um 11 Uhr in der Heiligen Messe in St. Bruno, Kalkumer Straße 58, gefeiert. Bettina Eger begleitet die Feierlichkeiten mit ihrer Altblockflöte. Anmeldung unter www.heiligefamilie.de.

Andacht zu Erntedank

Pempelfort. Da in diesem Jahr das gemeinsame Erntedankfest mit der spanischsprachigen Gemeinde nicht stattfinden konnte, lädt die Katholische Frauengemeinschaft (kfd) Derendorf Pempelfort für Sonntag, 11. Oktober, um 15.30 Uhr zu einer Andacht zum Erntedank in die Kirche St. Adolfus, Kaiserswerther Straße 60, ein. Im Anschluss sammeln Mitarbeiterinnen der Katholischen Frauengemeinschaft Derendorf Pempelfort für die Armenküche in der Altstadt. Dort werden zurzeit statt der üblichen 80 bis 100 Bedürftigen zirka 250 Menschen pro Tag mit Lebensmitteln versorgt. Daher ist man dort für jede finanzielle Unterstützung – anstelle der traditionellen Lebensmittelspenden – sehr dankbar. So können preisgünstige Großeinkäufe getätigt werden.

Sonntagsorgel in St. Andreas

Altstadt. Im Rahmen der Sonntagsorgel am 11. Oktober spielt um 16 Uhr Dominik Giesen aus Köln in der Kirche St. Andreas, Andreasstraße 10. Das Konzert findet im Rahmen des Internationalen Düsseldorfer Orgelfestivals statt. Da die Platzzahl begrenzt ist, müssen sich Interessierte für das Konzert online anmelden unter: www.jesaja.org/org/duesseldorf/dominikaner. Die Anmeldung wird jeweils dienstags vor dem Konzert freigeschaltet. Außerdem ist von Dienstag bis Samstag zwischen 9 und 12 Uhr auch eine telefonische Anmeldung unter 0211/136340 möglich. Der Eintritt zu dem Konzert ist frei, eine Spende erbeten.

Antoniuskonzert mit Johannes Lamprecht

Oberkassel. Zum Antoniuskonzert mit Johannes Lamprecht (Orgel) sind alle Interessierten für Sonntag, 11. Oktober, um 16 Uhr in die Kirche St. Antonius, Luegallee 61, eingeladen. Der Eintritt ist frei. Es sind 90 Sitzplätze verfügbar, die unter <https://www.jesaja.org/events/fSg23lFS14z5ZOdl> reserviert werden können. Das Konzert findet im Rahmen des IDO-Festivals statt.

IDO-Orgelkonzert in St. Margareta

Gerresheim. Im Rahmen des Internationalen Düsseldorfer Orgelfestivals (IDO) ist am Sonntag, 11. Oktober, um 17 Uhr der Kölner Kirchenmusiker und Konzertorganist Christoph Kuhlmann an der Rieger-Orgel in St. Margareta am Gericusplatz zu Gast. Auf seinem Programm stehen Werke von Bach, Liszt, Widor, Vierne und Tournemire. Tickets und weitere Infos unter www.ido-festival.de.

Abendgebet in St. Albertus Magnus

Golzheim. Gedanken zum Thema „Eine Mitte haben“ stehen im Mittelpunkt der besinnlichen halben Stunde beim Abendgebet am Montag, 12. Oktober, um 19 Uhr in St. Albertus-Magnus, Kaiserswerther Straße 211. Es ist keine Anmeldung erforderlich, wohl aber die Einhaltung des Zweimeter-Abstands (Nutzung der markierten Plätze), kein Gesang, Erfassung von Namen und Telefonnummer der Teilnehmenden und das Tragen eines Mund-Nase-Schutzes.

Orgel & Panflöte

Bilk. Orgel & Panflöte heißt es am Montag, 12. Oktober, um 19.30 Uhr in St. Martin an der Neusser Straße 88. Hanna Schlubeck und Ignace Michiels spielen dort im Rahmen des IDO-Festivals. Tickets und weitere Infos unter www.ido-festival.de.

Meister Eckhart Forum zum Thema Menschenrechte

Altstadt. Die Düsseldorfer Dominikaner laden zum Meister Eckhart Forum ein. Unter dem Jahresthema „Fragilität“ gibt es am Dienstag, 13. Oktober, um 19 Uhr in der Kirche St. Andreas, Andreasstraße 10, einen Vortrag mit dem Titel „Die Menschenrechte: anerkannt und doch fragil“. Beim Thema Menschenrechte zeigt sich seit längerem, dass ihre Einhaltung immer schwieriger wird, und manches Menschenrecht wie die Presse- und Meinungsfreiheit, aber auch die Religionsfreiheit einen schweren Stand haben. Und dennoch sind sie unaufgebbar. Referent ist Prof. Dr. Konrad Hilpert, ehemaliger Lehrstuhlinhaber für Moraltheologie (München). Der Eintritt ist frei. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich, aber bei Teilnahme müssen die Kontaktdaten hinterlassen werden.